



Stadthagen-Obernkirchen. Am Mittwoch, 6. November 2019 hielt Apostel Pöschel in Stadthagen einen Gottesdienst. Dazu waren auch die Gemeinden Bückeburg und Mardorf-Loccum sowie alle Gemeindevorsteher des Bezirkes eingeladen. Er stellte die Predigt unter das Leitwort aus Psalm 23,4: „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.“

Zunächst zitierte er aus dem Lied des Gemeinde-Chores: „Du bist es vielleicht, den die Gemeinde dringend braucht“. „Sei ein Beter, eine Schulter zum Anlehnen, sei ein Vorbild eines unerschütterlichen Glaubens in allen Verhältnissen. Macht euch Mut untereinander und nehmt euch an, wie ihr seid“, appellierte er.

Jesus Christus als dein guter Hirte

Bezugnehmend auf das Leitwort erläuterte er zunächst die Rolle eines Hirten in alter Zeit als Führer, Beschützer und häufig auch als ein selbstloser Retter aus der Not für seine Herde.

Aktuell ist Jesus Christus der gute Hirte,

- der dich durch dein persönliches „finsternes Tal“ begleitet,
- der dich nicht anklagt, sondern verteidigt, wenn dir von deinem kostbaren Glauben etwas geraubt wurde,
- der in seiner Kirche wirkt und dabei nichts dem Zufall überlässt.

6. November 2019

Text: wm

Fotos: wm

